

Medienmitteilung vom 22. Februar 2016

Der RBS fährt 100 % erneuerbar

Seit dem 1. Januar 2016 fahren alle RBS-Züge mit 100 % erneuerbarer Energie von Energie Wasser Bern. Der gesamte Strom wird in der Schweiz produziert, ein Drittel davon ist «*naturemade star*»-zertifizierter Ökostrom, also Strom aus besonders umweltfreundlicher Produktion. Damit ist der RBS einer der wenigen Bahnbetriebe in der Schweiz, welcher den Umstieg auf erneuerbare Energien beim Traktionsstrom vollzogen hat. Auch die RBS-Werkstatt in Worb bezieht neu ausschliesslich erneuerbaren Strom.

Für den Betrieb seiner Züge benötigt der RBS jährlich gut 19'000'000 kWh Traktionsstrom. Das entspricht ungefähr dem Jahresverbrauch von 5'000 Schweizer Haushalten. Bis anhin wurde der grösste Teil des Traktionsstromes, nämlich 60 bis 70 %, aus Atomkraftwerken bezogen, der Rest aus nicht zertifizierter Wasserkraft. Seit Anfang dieses Jahres bezieht der RBS nun seinen Traktionsstrom aus 100 % erneuerbaren Energien. Davon stammen rund zwei Drittel aus herkömmlicher Schweizer Wasserkraft. Das übrige Drittel besteht aus «*naturemade star*»-zertifiziertem Ökostrom, aus zertifizierten Wasserkraftwerken und von zertifizierten Solaranlagen in der Schweiz. Nebst dem umweltfreundlichen Traktionsstrom für die Züge bezieht der RBS zudem auch für die RBS-Werkstatt in Worb ausschliesslich Strom aus erneuerbaren Quellen.

Der RBS hatte bisher den Strom in der Grundversorgung bezogen. 2015 hat er, zusammen mit weiteren Bahnen der RailPlus AG, den Stromeinkauf öffentlich ausgeschrieben. Das Angebot von Energie Wasser Bern hat überzeugt; Ende 2015 konnte der Auftrag an den Stadtberner Energieversorger vergeben werden.

Vorreiterrolle

Für RBS-Direktor Fabian Schmid hat der RBS damit einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung gemacht: «Unsere Absicht ist es, den gesamten Strombedarf aus erneuerbaren Quellen zu beziehen. Dieses Ziel haben wir nun fast erreicht – und dank der Strommarktliberalisierung können wir dabei sogar noch Kosten sparen.» Auch Daniel Schafer, CEO von Energie Wasser Bern zeigt sich über die Kooperation erfreut: «Energie Wasser Bern setzt sich seit Jahren konsequent für die Förderung erneuerbarer Energien ein – sowohl in der Produktion als auch beim Absatz. Wir freuen uns sehr darüber, mit dem RBS einen weiteren Kunden gewonnen zu haben, der die Zeichen der Zeit erkannt hat und einen aktiven Beitrag an die Energiewende leistet.»

Auskunft erteilen:

Christine Schulz-Dübi, stv. Leiterin Kommunikation RBS, Telefon 031 925 55 67 oder christine.schulz@rbs.ch

Claudia Kohlschütter, Leiterin Unternehmenskommunikation, Energie Wasser Bern, Telefon 031 321 36 88 oder claudia.kohlschuetter@ewb.ch